

28. & 29. September 2023, Erfurt

Zweiter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Wirtschaftspartner



Medienpartner



Veranstalter



Der Verein fördert die Pflege und Fortbildung des deutschen und europäischen Insolvenz- und Sanierungsrechts.

Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V.
c/o Geschäftsführer André Rombach
Hirschlachufer 11, 99084 Erfurt
kontakt@insolvenzgerichtstag.de

Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Online-Formular auf unserer Internetseite.
www.insolvenzgerichtstag.de

Veranstaltungsort

Der zweite Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag findet statt am 28. & 29. September 2023, Erfurt im LÉGÈRE Hotel
Gothaer Str. 33
99094 Erfurt

Teilnahmegebühren

Justizangehöriges Mitglied des DRIT:
kein Tagungsbeitrag

DRIT-Mitglied:
190 € Tagungsbeitrag

Nichtmitglied:
290 € Tagungsbeitrag

Inklusive Tagungsunterlagen, sowie Getränke, Essen und die Teilnahme am Netzwerkabend.

28. & 29. September 2023, Erfurt

Zweiter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Der Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag ist ein gemeinnütziger Verein, der eine von Partikularinteressen freie, gruppenübergreifende Diskussion aktueller insolvenzrechtlicher Fragen ermöglichen will.

Anmeldung unter www.insolvenzgerichtstag.de

Anmeldung unter www.insolvenzgerichtstag.de

Zweiter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Der am 21.10.2021 in Erfurt gegründete Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V. ist eine unabhängige und von Einzelinteressen freie Vereinigung zur Diskussion und zum Ausgleich aller Interessen, die im Rahmen krisenhafter Entwicklung oder bei Sanierungen typischerweise auftreten. Ziel der Vereinigung ist es, sich im ständigen Dialog mit der Praxis zu bewegen und einmal jährlich auf dem Deutschen Insolvenzgerichtstag Vorschläge zu präsentieren und Zielmarkierungen zu entwickeln, um den Umgang mit Krisen und Insolvenzen auch international wettbewerbsfähig zu gestalten.

Dies geschieht auch und gerade in Zusammenarbeit mit Berufs- und Unternehmerverbänden sowie Kammern, indem Angebote zur Information von Unternehmen und der dafür handelnden Personen entwickelt werden, mit denen die öffentlich weitgehend

unbekannten Möglichkeiten einer Krisenbewältigung auch mit den Mitteln oder unter dem Schutz insolvenzrechtlicher Regelungen erläutert werden.

Der Deutsche Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag e.V. ist eine gruppenübergreifende Plattform. In diesem Kontext bündelt die neue Vereinigung das gesamtwirtschaftliche Interesse an einem funktionsfähigen und effektiven sanierungsrechtlichen System. Dazu gehört auch die Einbeziehung von Praktikern aus Justiz und Insolvenzverwaltung, aber auch Insolvenzrechtslehrer und andere Wissenschaftler, die sich vertieft mit der Bewältigung von Unternehmenskrisen beschäftigen – insbesondere sollen aber auch die Wirtschaft, Unternehmer und Unternehmen einbezogen werden.

REFERENTEN



→ Axel Brümmer
Weltsichten.de



→ Inken Gallner
Präsidentin des Bundesarbeitsgerichts



→ Prof. Dr. Markus Gehrlein
Richter am BGH a.D.
Leiter der Ständigen Deputation des DRIT



→ Prof. Dr. Werner Gleißner
Vorstand FutureValue Group AG
TU Technische Universität Dresden



→ Prof. Dr. Hans Haarmeyer
Direktor des Deutschen Institut für
angewandtes Insolvenzrecht e.V.



→ Prof. Dr. Heribert Hirte
Universität Hamburg, bis 2021 stellvertreter
und kommissarischer Vorsitzender
des Ausschusses für Recht und Verbraucherschutz
des Deutschen Bundestages



→ Prof. Dr. Sebastian Mock
Wirtschaftsuniversität Wien



→ Prof. Dr. Gerhard Pape
Richter am BGH a.D.
Präsident des DRIT



→ Bodo Ramelow (angefragt)
Ministerpräsident des Landes
Thüringen



→ RiBGH Volker Sander
Richter am BGH II. Zivilsenat



→ Marie-Luise Graf-Schlicker
Ministerialdirektorin a.D.



→ Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer
Vorsitzender Richter am BGH



→ Dr. Katrin Stohrer
Senior Counsel, Legal,
Deutsche Bank AG

PROGRAMM

Zweiter Deutscher Restrukturierungs- und Insolvenzgerichtstag

Tag 1

Donnerstag, 28. September 2023

10:30 – 18:00 Uhr

10:30 Auftakt mit Kaffee und Kuchen

11:00 Eröffnung durch den DRIT-Präsidenten

Prof. Dr. Gerhard Pape / RiBGH a.D.

11:15 Grußwort **Bodo Ramelow** / Ministerpräsident des Landes
Thüringen (angefragt)

11:30 Extremrisiken, Krisen und Unternehmenssicherung

Prof. Dr. Werner Gleißner / FutureValue Group AG (Vorstand),
TU Technische Universität Dresden

12:15 Europäische Harmonisierung des Insolvenzrechts und
deutsche Insolvenzantragspflicht

Dr. Katrin Stohrer / Senior Counsel, Legal, Deutsche Bank AG

12:45 Mittagspause mit Snacks

13:30 Kollision von Zahlungs- und Massesicherungspflicht

Volker Sander / Richter am BGH, II. Zivilsenat

14:00 Ständige Deputation – Ausschuss I

**Thema: Quo vadis Insolvenzantragspflicht – Grundpfeiler oder
Spielball des Insolvenzrechts?**

a. Einleitung **Prof. Dr. Markus Gehrlein** / RiBGH a.D.

b. Vorstellung der Arbeitsergebnisse des Ausschusses

Prof. Dr. Markus Gehrlein / RiBGH a.D.

c. Diskussion im Plenum

16:00 Kaffeepause

17:30 Zusammenfassung der Diskussion und Ankündigung des
weiteren Vorgehens

Prof. Dr. Markus Gehrlein / RiBGH a.D.

18:00 „Get Together“ – Thüringer Abend mit Fingerfood

19:30 Weltsichten – 30 Jahre danach

Auf den Spuren einer fünfjährigen Weltumradlung

Axel Brümmer

21:00 Ausklang an der Hotelbar

Tag 2

Freitag, 29. September 2023

8:30 – 13:30 Uhr

8:30 Begrüßungskaffee und Frühstück

9:00 Podiumsdiskussion

Disponibilität von Recht in Krisenzeiten

Inken Gallner / Präsidentin des Bundesarbeitsgerichts

Marie-Luise Graf-Schlicker / Ministerialdirektorin a.D.

Prof. Dr. Heribert Hirte / Universität Hamburg, bis 2021 stellvertreter
und kommissarischer Vorsitzender des Ausschusses
für Recht und Verbraucherschutz des Deutschen Bundestages

10:00 Leitlinien der höchstrichterlichen Rechtsprechung im
Vergütungsrecht

Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer / Vorsitzender Richter am BGH,
IX. Zivilsenat

10:30 Kaffeepause

10:45 Ständige Deputation – Ausschuss II

Thema: Reform des Vergütungsrechts

a. Einleitung **Prof. Dr. Markus Gehrlein** / RiBGH a.D.

b. Rechtsvergleichender Blick auf die Vergütungssystem in
Europa und den USA

Prof. Dr. Sebastian Mock / Wirtschaftsuniversität Wien

c. Vorstellung der Arbeitsergebnisse des Ausschusses

Prof. Dr. Hans Haarmeyer / Direktor des Deutschen Instiut
für angewandtes Insolvenzrecht e.V.

d. Diskussion im Plenum/Kurzinterventionen

13:15 Zusammenfassung der Diskussion und

Ankündigung des weiteren Vorgehens

Prof. Dr. Markus Gehrlein / RiBGH a.D.

13:30 Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten